

14. Mai 2022



**STÄDTEBAU-  
FÖRDERUNG**

von Bund, Ländern und  
Gemeinden

# Tag der Städtebauförderung 2022

DOKUMENTATION



RISE-FÖRDERGEBIET: BARMBEK-NORD S1, FUHLBÜTTLERSTRASSE

# TAG DER STÄDTEBAUFÖRDERUNG 2022

## Veranstaltungsdokumentation

### 1. Rahmen

Der diesjährige „Tag der Städtebauförderung“ fand am 14. Mai 2022 statt. Am bundesweiten Aktionstag nahmen zahlreiche Städte und Gemeinden in ganz Deutschland mit Veranstaltungen zum Thema Städtebauförderung teil. Hamburg fasst die Bund-Länder-Programme der Städtebauförderung unter dem Dach des Rahmenprogramms Integrierte Stadtteilentwicklung (RISE) zusammen. Ziel ist es, Quartiere und Stadtteile, in denen städtebaulicher, wirtschaftlicher oder sozialer Entwicklungsbedarf besteht, aufzuwerten und deren Lebens- und Aufenthaltsqualität zu verbessern.

### 2. Hintergrund und Ablauf

Anlässlich des Tags der Städtebauförderung im RISE-Fördergebiet „Barmbek-Nord S1, Fuhlsbüttler Straße“ wurde auf dem Bert-Kaempfert-Platz ein Informationsstand aufgebaut und ein Rundgang auf dem Gelände des Museums der Arbeit angeboten. Ebenfalls an diesem Tag fand auf der Platzfläche die beliebte Veranstaltung „Afrikanischer Frühling“ sowie auf dem Museumshof südlich der Zinnschmelze das „TESTIVAL“ von Globe-trotter statt.

Die Fläche des Museumsplatzes eignete sich dafür sehr gut, da der Umbau des Platzes selbst Teil der Städtebauförderung war. Dabei wurde das Areal Bert-Kaempfert-Platz mit angrenzendem Museumshof und der Kultureinrichtung Zinnschmelze zu einem zentralen Platz mit hoher Aufenthaltsqualität für Barmbek umgestaltet. Das Areal gliedert sich seit dem Umbau in einen multifunktionalen Stadtplatz im Norden und zieht sich über den Museumshof bis an den Osterbekkanal. Nach Fertigstellung des nördlichen Abschnitts beherbergt der Stadtplatz seit Juni 2013 wie gewohnt den Wochenmarkt und steht für Events aller Art zur Verfügung. Als letzter Bauabschnitt des Neuen Stadtplatzes/Museumshofes wurde das Rundbunkergrundstück am Wiesendamm umgebaut. Nach der Fertigstellung im Frühsommer 2015 wurden auf dem Areal zusätzliche Sitzmöglichkeiten, eine Beleuchtung des historischen Gebäudes in den Abendstunden sowie eine attraktive Gestaltung geschaffen.

Bei sonnigem Wetter konnten sich die Besucher:innen zur Stadtteilentwicklung in Barmbek-Nord sowie zu den aktuellen Schlüsselprojekten informieren und angeregt austauschen. Parallel dazu startete um 14 Uhr der Rundgang zum Stadtplatz/Museumshof und den umliegenden historischen Gebäuden. Gemeinsam mit Herrn Otto von der Geschichtswerkstatt wurden unterschiedliche Stationen besichtigt und die Teilnehmer:innen konnten viel Wissenswertes zur Geschichte und zur Entwicklung des Fabrikgeländes erfahren.

### 3. Veranstaltungsreflektion

Die anfängliche Befürchtung, dass der Infostand zwischen den Ständen des Afrikanischen Frühlings untergehen könnte, stellte sich als unbegründet heraus. Ganz im Gegenteil lud die entspannte Atmosphäre des Afrikanischen Frühlings die Besucher:innen dazu ein, am Infostand zu verweilen und sich über aktuelle Geschehnisse im Gebiet zu informieren.

Die präsentierten bilderreichen Informationsposter sowie die Werbemittel weckten das Interesse vieler Passant:innen. Über die Präsenz war es möglich mit Bewohner:innen ins Gespräch zu kommen, die zuvor noch nichts über die Städtebauförderung in Barmbek-Nord wussten bzw. zuvor nur wenig davon mitbekommen hatten. Die Information und Transparenz führte zu positiven Reaktionen bei den Besucher:innen.

# TAG DER STÄDTEBAUFÖRDERUNG 2022

Veranstaltungsdokumentation

## 4. Veranstaltungsimpressionen



# TAG DER STÄDTEBAUFÖRDERUNG 2022

## Veranstaltungsdokumentation

